

INFO-Seminar
„Asbest und andere Schadstoffe
bei der Schimmelsanierung - was tun?

14.-15. November 2019

in Düsseldorf Ratingen



Mercure Hotel Düsseldorf Ratingen



Düsseldorf Altstadt

Das Foto vom Lehrgangsort wurde uns freundlicherweise vom
Mercure Hotel Düsseldorf Ratingen zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungsort:

Mercure Hotel Düsseldorf Ratingen
An der Pönt 50
40885 Ratingen
Tel. 02102-9185
h5372@accor.com
www.mercure.com

Lehrgangsinhalte

Ein fundiertes Fachwissen ist Voraussetzung für eine professionelle Sanierung und unabhängig für die erfolgreiche Auftragsakquise.

Das Seminar richtet sich an alle Bauhandwerker, Planer, Sachverständige und Schadensanierer, die im Rahmen Ihrer Tätigkeiten Arbeiten in Bestandsbauten ausführen. Die Teilnehmer sollen für den Umgang mit Asbest und weiteren Altlasten-Schadstoffen sensibilisiert werden und einen Überblick über die aktuelle Gesetzgebung sowie das technische Regelwerk erhalten. Mit einer Gruppenübung anhand von Praxisbeispielen werden die vermittelten Seminarinhalte vertieft.

In Bestandsbauten, die vor 1995 errichtet wurden, sind nach wie vor unterschiedlichste Bauprodukte anzutreffen, die Asbest bzw. weitere Altlasten-Schadstoffe enthalten. Dies führt bei Arbeiten in Bestandsbauten zu einer potentiellen Gesundheitsgefährdung sowie zu einer möglichen Kontamination des Arbeits- und Umgebungsbereiches durch nicht bekannte Asbest- bzw. Schadstoffquellen. Neben bereits bekannten asbesthaltigen Produkten wie Fußbodenbelägen (z.B. Floor-Flex-Platten, Cushion-Vinyl), Klebstoffen, Kitten sowie Dämm- und Isoliermaterialien, hat sich in jüngster Zeit herausgestellt, dass auch Spachtelmassen, Putze und Fliesenkleber Asbest enthalten können.

Auch Schimmelsanierer und weitere daran Beteiligte bzw. dafür Verantwortliche wie Eigentümer oder Sachverständige müssen sich mit solchen Gefahrenquellen auseinandersetzen, da es bei der Ausführung von Sanierungsarbeiten vorkommen kann, dass Asbest bzw. Schadstoff haltige Bauteile geöffnet, ausgebaut oder anderweitig bearbeitet werden müssen. Oft sind solche Gefahrenquellen zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe dem Auftraggeber gar nicht bekannt und waren ursprünglich auch nicht Anlass der auszuführenden Sanierungsarbeiten. Für Arbeiten an asbesthaltigen Bauprodukten muss jedoch z.B. die Sachkunde nach TRGS 519 nachgewiesen und auch die erforderliche technische Ausrüstung vorgehalten werden. Bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen ist die DGUV Regel 101-004 (ehem. BGR 128) bindend. Schadstoffhaltige Abfälle sind zudem meist als „Gefährlicher Abfall“ zu deklarieren und gesondert zu entsorgen. Schimmelsanierer und die weiteren Verantwortlichen sind also gut beraten, wenn sie in der Lage sind, entsprechende Gefahrenquellen zu erkennen und richtig zu handeln.

Aufgrund der bestehenden gesetzlichen Regelungen beim Umgang mit Asbest und weiteren Altlasten-Schadstoffen bis hin zur Entsorgung kann Unwissenheit oder auch Nichtbeachtung nicht nur zu einer gesundheitlichen Gefährdung der vor Ort tätigen Sanierer, sondern darüber hinaus zu einer Kontamination von Gebäuden oder Anlagen und zu einer Gefährdung von Unbeteiligten führen. Straf- und zivilrechtliche Konsequenzen sind die Folge.

Im Info-Seminar werden neben dem Schadstoff Asbest weitere Gebäudeschadstoffe wie Künstliche Mineralfasern (KMF), Holzschutzmittel, Polychlorierte Biphenyle (PCB) und Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK/ Teerprodukte) vom Vorkommen über den Arbeitsschutz bis zur Entsorgung vorgestellt.

Die Teilnehmer erhalten Lehrgangs- sowie weitere Informationsmaterialien.

Anfahrt:



mit dem PKW:

Anreise über die Autobahnen A3 und A52

mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Düsseldorf ist das Hotel 19 km entfernt.

Vom Flughafen Düsseldorf ist das Hotel 12 km entfernt.

Lehrgangsgleitung und Referenten:



Dipl.-Ing. Andrea Bonner

(Referentin Modul 1, Einführung, Vorkommen von Asbest und weiteren Altlasten-Schadstoffen im Baubestand)

- Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Sachgebiet „Sanierung und Bauwerksunterhalt“
Stellv. Leiterin des Sachgebiets
- DGUV Fachbereich Bauwesen
- Wissenschaftlicher Beirat des BSS e.V.



Dipl.-Ing. (FH) Pia Haun

(Referentin Modul 2, Rechtliche Grundlagen, Arbeitsschutz)

- Bau- und Sicherheitsingenieurin
- von der IHK Trier öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Holzschutz
- Sachverständige für Schimmelpilzschäden
- BSS - Fachausschuss Sachkunde



Dr. rer. nat. Charlotte Herrnstadt
(Lehrgangsführung, Referentin Modul 3, Technische Erkundung, Probenahme, Gutachten, Schadstoffkatalog)

- von der IHK Kassel-Marburg ö.b.u.v. Sachverständige für Innenraumschadstoffe
- Inhaberin des Sachverständigenbüros Umwelt- und Innenraumanalytik in Kassel
- BSS-Fachausschuss Sachkunde



Christina Nixdorf-Doose
(Referentin Modul 4, Schadstoffsanierung und Entsorgung)

- Projektleitung Arbeits- und Gesundheitsschutz bei der Firma n-tec projektbau GmbH
- Sachkundige nach TRGS 519 Anlage 3 und Koordinatorin nach BGR 128
- Verantwortliche Person für das eNAV auf Baustellen
- Entwicklung des BT 33.3-Verfahrens nach DGUV-Information 201-012 (bisher BGI 664) „n-tec Sanierungsverfahren“
- Beigeordnete des Vorstands des BSS e.V.

Programm:

Donnerstag, 14.11.2019

Uhrzeit	Inhalte	Referentin
09:30	Begrüßung	Dr. Charlotte Herrnstadt
09:45 bis 15:00 mit Kaffee- und Mittagspause	<u>Modul 1</u> Einführung, Vorkommen von Asbest und weiteren Altlasten-Schadstoffen im Baubestand 5 LE á 45 min	Dipl.-Ing. Andrea Bonner
15:00 bis 17:00 mit Kaffeepause	<u>Modul 2</u> Rechtliche Grundlagen, Regelwerke, Arbeitsschutz 2 LE á 45 min	Dipl.-Ing. Pia Haun
17:00 bis 17:45	Gruppenübung mit Fallbeispielen - Teil 1	
Ende des 1. Tages		

Freitag, 15.11.2019

Uhrzeit	Inhalte	Referentin
9:00 bis 10:00 mit Kaffeepause	Gruppenübung mit Fallbeispielen - Teil 2	
10:00 bis 11:30	<u>Modul 3</u> Erkundung, Probenahme, Gutachten, Schadstoffkataster 2 LE á 45 min	Dr. Charlotte Herrnstad
11:30 - 16:00 mit Mittags- und Kaffeepause	<u>Modul 4</u> Schadstoffsanierung und Entsorgung 4 LE á 45 min	Christina Nixdorf-Doose
Abschlussgespräch und Ende der Veranstaltung		

Grundlage für die Durchführung unserer Lehrgänge sind die nachfolgend abgedruckten

Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular erfolgt die **verbindliche Anmeldung** des Teilnehmers **unter Anerkennung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen**. Jede Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Der BSS e. V. behält sich das Recht vor, Referenten auszutauschen oder den Programmablauf zu ändern.

	zzgl. gesetzliche MwSt.
▪ persönliche BSS-Mitglieder/ stimmberechtigter Vertreter einer BSS-Mitgliedsfirma	370,- €
▪ Mitarbeiter von Firmen, die BSS-Mitglied sind	430,- €
▪ Mitglieder HWK Düsseldorf, HWK Trier, FV Sanitär Heizung Klima NRW und Mitglieder der WTA	460,- €
▪ Nichtmitglieder	490,- €

In der Teilnahmegebühr sind alle Lehrmittel, Mittagessen und Getränke enthalten.

Die anmeldende Firma/ Person erhält über die Teilnahmegebühr eine Rechnung, welche nach Rechnungserhalt fällig wird. Der Rechnungsbetrag ist zahlbar an den Bundesverband Schimmelpilzsanierung e. V., Commerzbank Düsseldorf Kontonummer 313 203 200, BLZ 300 400 00; **IBAN DE 45 3004 0000 0313 2032 00, BIC COBADEFFXXX.**

Sollte die Teilnahmegebühr 12 Tage vor Lehrgangsbeginn noch nicht entrichtet worden sein, behält sich der BSS e. V. vor, den Teilnehmer vor Ort durch den Lehrgangsleiter von der Teilnahme am Lehrgang auszuschließen. Dadurch anfallende Reiserücktrittskosten oder sonstige Ausfallkosten werden durch den BSS e. V. nicht übernommen.

Eine **Rücknahme der Anmeldung** ist **bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn** von der anmeldenden Firma/ Person möglich. Die Abmeldung muss **schriftlich** erfolgen. Es zählt das Eingangsdatum der Abmeldung beim BSS e. V.. In diesem Fall wird eine **Bearbeitungsgebühr von 100,00 €** erhoben. **Bei späteren Abmeldungen oder Nichtteilnahme wird die volle Gebühr fällig.**

Der BSS e. V. kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird oder Referenten ausfallen, für die kein Ersatz beschafft werden konnte. Die Bestimmung der Mindestteilnehmerzahl obliegt dem Vorstand des BSS e. V.

Bei Rücktritt durch den BSS e. V. teilt der BSS e. V. spätestens 7 Tage vor geplantem Lehrgangsbeginn mit, dass der Lehrgang ausfällt. Evtl. dadurch anfallende Reiserücktrittskosten oder sonstige Ausfallkosten werden durch den BSS e. V. nicht übernommen. Die bereits entrichteten Teilnahmegebühren werden in diesem Fall den anmeldenden Firmen/ Personen erstattet. Sollte die Teilnahme an dem Info-Seminar an einem anderen angebotenen Ort und Zeitpunkt gewünscht werden, so ist eine neue Anmeldung erforderlich.

Der Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Ansprechpartner:

Bei organisatorischen oder inhaltlichen Fragen zum Info-Seminar wenden Sie sich bitte an die **Lehrgangsführerin Dr. Charlotte Herrstadt**, Landaustraße 12, 34121 Kassel, Telefon: 0561-28 28 88, Email: dr.herrstadt@web.de.

Fragen zu den Lehrgangskosten / Rechnungen beantwortet Ihnen gerne unsere Geschäftsstelle. Bitte wenden Sie sich an Frau Ulrike Hammerstein oder Frau Ursula Kamps telefonisch unter 0800-277 44 44; Fax: 0800-277 66 66; E-Mail: info@bss-schimmelpilz.de

Sollten Sie sich über weitere **Schulungsmaßnahmen / Zertifizierungsmöglichkeiten** des BSS informieren wollen, gibt Ihnen der Leiter des BSS Fachausschusses Sachkunde, Herr Dr.-Ing. Wolfgang Lorenz, Marconistr. 23, 40589 Düsseldorf, Tel. 0211 99958160; Fax 0211 99958177, E-Mail infid@infid.de, gerne Auskunft.

Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zu weiteren Lehrgängen auf unserer Internetseite <http://bss-schimmelpilz.de/weiterbildung/uebersicht-der-lehrgaenge-des-bss/>.

Anmeldung:

Auf unserer Internetseite www.bss-schimmelpilz.de steht unter der Rubrik START, ein Anmeldeformular für das Info-Seminar zum Download zur Verfügung. Sollten Sie das Formular nicht herunterladen können, wenden Sie sich bitte an unsere oben genannte Geschäftsstelle.

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular vollständig, deutlich lesbar und in Druckbuchstaben aus, da die Angaben für die Rechnungsstellung benötigt werden. So helfen Sie uns, unnötige Nachfragen bzw. Änderungen zu vermeiden.

Lehrmittel:

Die Teilnehmer des Info-Seminars erhalten Lehrgangs- sowie weitere Informationsmaterialien.

Zimmerreservierung:

Übernachungskosten sind im Lehrgang nicht inbegriffen.
Bitte buchen Sie möglichst umgehend unter dem Stichwort

„BSS Lehrgang - Stichwort 54579884

um sich die Übernachtung im Tagungshotel zu sichern.
Die nachfolgend genannten Preise wurden uns unverbindlich vom **Mercure Hotel** Düsseldorf Ratingen genannt.

EZ 83,00 € inkl. Frühstück. Es stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Mercure Hotel Düsseldorf Ratingen

An der Pönt 50
40885 Ratingen
Tel. 02102-9185

h5372@accor.com
www.mercure.com

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bundesverband Schimmelpilzsanierung e.V.